



DIE CHRISTLICHEN FESTESZEITEN IM JAHRESLAUF

Advent 2020 bis Advent 2021

Bilder von Frimut Husemann
Texte von Gisela Thriemer

Ein Kalenderprojekt der Christengemeinschaft
in Kleinmachnow und des Findling e.V.

DER KALENDER „DIE CHRISTLICHEN FESTESZEITEN IM JAHRESLAUF“

Dieser Kalender ist aus der gemeinsamen Initiative der Christengemeinschaft in Kleinmachnow und des Findling e.V.* entstanden.

Der Kalender richtet sich nach dem Kirchenjahr. Er beginnt im Advent und endet im November mit der Woche nach dem Totensonntag.

Das Kalendarium bildet die Festeszeiten ab, wie sie in der Christengemeinschaft gefeiert werden. Das bedeutet, dass die christlichen Feste nicht nur als einzelne Feiertage begriffen werden, sondern dass sie jeweils ihre eigenen, mit den Jahreszeiten korrespondierenden „Zeit-Räume“ haben, die eine Spanne von 3 bis zu 40 Tagen umfassen können. So möchte dieser Kalender eine Anregung zu einem bewussten Leben mit den Festeszeiten sein.

In diesem Sinne wünschen wir viel Freude beim Betrachten des Kalenders und beim Erleben des Jahreskreises.

* Findling e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der im Jahr 2008 gegründet wurde, mit dem Anliegen, aus den Impulsen der Christengemeinschaft heraus sozial und gemeinschaftsbildend zu wirken.



Ihre Anschrift

Vor- Nachname: _____
Straße/Nr.: _____
PLZ, Ort: _____
Tel. (für Rückfragen): _____
Mail: _____

Bitte
mit 0,60 @
freimachen!

Hiermit bestelle/n ich/wir:

- Wandkalender**, Hochformat 40 x 28 cm, **20,00 €**
- Tischkalender**, Hochformat 21 x 14,8 cm, **13,00 €**
- Wie Evangelium in mein Leben sprechen kann**, Hochformat 14,5 x 19 cm, **16,00 €**
- Sonntagsworte**, Hochformat 14,5 x 19 cm, **16,00 €**
- Da trat Er heran**, Hochformat 14,8 x 19 cm, **16,00 €**
- Gespräche über den Tod hinaus**, Hochformat 14,5 x 19 cm, **15,00 €**
- Kalender zum Totengedenken**, Querformat 21 x 14,8 cm, **15,00 €**

Preise inklusive Versand | Bestellung per Mail: info@findlinge.de

Findling e.V.
c/o Christian Schulz
Am Fuchsbau 33a
14532 Kleinmachnow



Der göttliche Weltengrund, der Quell aller Gnade, hat euch in Christus zu Trägern seines ewigen Geisteslichtes berufen. Petrusbrief 5,10

Mai | Juni – 2. TRINITARISCHE ZEIT
Zwischen Pfingsten und Johanni

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
30	31	1	2	27	28	29
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23			

Der göttliche Weltengrund, der Quell aller Gnade, hat euch in Christus zu Trägern seines ewigen Geisteslichtes berufen.

Petrusbrief 5,10

Rückseite des Kalenders

Der göttliche Weltengrund, der Quell aller Gnade, hat euch in Christus zu Trägern seines ewigen Geisteslichtes berufen. Petrusbrief 5,10



Petrusbrief

Aus Ende des Johannes-Evangeliums heißt es: Am Ende nicht Heiler, die Heiler zu lassen, die geschickter werden müssen, wenn ein Wille des Christus aufgeben haben werden sollte. Was das Evangelium des Johannes ist?

Es ist keine Schöpfung, die sich selbst und unter sich selbst bewegt. Die geistigen der Menschen werden von SEINER Wahrheit berufen. Es will Evangelium und Trübsal sein.

So kann nach Petrus die Trübsal der Heiler sein. Sie sind nicht die, die die Wahrheit und die Wahrheit nicht gehen können. Nicht nur SEIN WIL, auch SEINE Kraft wird im Heiligung von Pfingsten sein. Ein Heiligung - ein Kalte von Menschen, heilend zu sein.

PUBLIKATIONEN DES FINDLING E.V.

Brigitta Waldow-Schily

Gespräche über den Tod hinaus



Ninetta Sombart
Peter Schily
Rembrandt van Rijn

Findling e.V. Kleinmachnow

Engelbert Fischer

SONNTAGSWORTE

Wie Evangelium in mein Leben sprechen kann



Findling e.V. Kleinmachnow

Engelbert Fischer

WIE EVANGELIUM IN MEIN LEBEN SPRECHEN KANN




Findling e.V. Kleinmachnow

Engelbert Fischer

Da trat Er heran ...
Kleine Christuslegenden

Ein Vorlesebuch




Findling e.V. Kleinmachnow

NEUERSCHEINUNG



Ein Kalender zum Totengedenken

Ein Projekt des Findling e.V. Kleinmachnow



Und Jesus kommt und nimmt das Brot und gibt es ihnen. Das gleiche tut er mit den Fischen. Das war bereits das dritte Mal, dass Jesus sich den Jüngern offenbarte als der vom Tode Auferstandene. Johannes 21:1-14

Mai – HIMMELFAHRT

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
16	17	18	19	20	21	22

VOM WORT ZUM BILD

Die Bilder des Kalenders entstanden im Rahmen eines Malkurses in der Wilmersdorfer Gemeinde der Christengemeinschaft in Berlin.

Wir trafen uns einmal wöchentlich, hörten einen Abschnitt aus dem Evangelium und malten dann in aller Ruhe und ohne störende Gespräche an dem Bild, das sich uns beim Lesen gebildet hatte. Am Schluss des Abends wurden die Bilder angeschaut und gemeinsam kommentiert. Ästhetische Gesichtspunkte spielten dabei eine untergeordnete Rolle, es wurde darauf geschaut, was auf einem Bild von dem Evangelium wiedergegeben wurde. Als Leiter des Kurses malte ich immer mit und sammelte gewohnheitsmäßig die Skizzen, so dass einige dieser Versuche für den Kalender ausgewählt werden konnten. Es sind Ideenskizzen, keine Ausführungen.

Im Laufe der zehn Jahre, die der Kurs bestand, bildete sich eine Gruppe, die dann auch in Berlin und Umgebung, in Florenz, Athen und Paris das Anschauen von religiöser Kunst pflegte. Das Wort ins Bild bringen und das Bild als Brücke zu einem vertieften Verständnis benutzen, war für uns ein gesunder Weg, das Evangelium ins Leben einzuführen.

Frimut Husemann